

# FAQ:

## Häufig gestellte Fragen

Informationen in leicht verständlicher Sprache



**Leicht Lesen**

Leicht zu lesen.

Leicht zu verstehen.

Für alle, die es brauchen.

## Was finden Sie wo?

FAQ: Häufig gestellte Fragen .....	3
Für wen ist die Website für Pflege und Betreuung gemacht worden?.....	3
Was finde ich auf der Website? .....	4
Warum sind manche Wörter im Text mit Punkten unterstrichen? .....	6
Wie finde ich heraus, welche Förderung ich bekomme? .....	6
Wo kann ich eine Förderung für die 24-Stunden-Betreuung beantragen? .....	7
Wie bekomme ich Hilfsmittel und Heilbehelfe? .....	8
Wie bekomme ich eine ID Austria?.....	10
Wie finde ich Beratungsangebote in meinem Bundesland? .....	11
Wie finde ich Pflegeangebote in meinem Bundesland? .....	11
Wo finde ich Tipps zur Selbsthilfe für pflegende Angehörige? .....	13
Wofür gibt es die E-Mail-Adresse <a href="mailto:infoplattform@goeg.at">infoplattform@goeg.at</a> ?.....	14

## FAQ: Häufig gestellte Fragen

FAQ ist eine englische Abkürzung.

Auf Deutsch bedeutet sie:

Häufig gestellte Fragen.

Hier finden Sie also Fragen und Antworten zum Thema Pflege und Betreuung.

Diese Fragen haben viele Menschen, die diese Website nutzen.

Die Reihenfolge von den Fragen sagt nicht aus, dass eine Frage wichtiger ist als die andere.

Zuerst werden allgemeine Fragen zur Website beantwortet.

Danach finden Sie Fragen und Antworten zu bestimmten Themen oder Funktionen.

### **Für wen ist die Website für Pflege und Betreuung gemacht worden?**

Die Website ist gemacht worden für

- ältere Menschen, die Pflege oder Betreuung brauchen,
- Angehörige und
- pflegende Angehörige.

Angehörige sind Menschen,  
die einem nahestehen, wie zum Beispiel:

- Kinder
- Ehefrauen und Ehemänner
- Lebenspartnerinnen und Lebenspartner
- Geschwister

Falls Sie betreut oder gepflegt werden müssen,  
können das Angehörige machen.

Die nennt man dann **pflegende Angehörige**.

## **Was finde ich auf der Website?**

Auf der Website können Sie sich über Angebote  
zum Thema Pflege und Betreuung informieren.

Es gibt Angebote,  
die in ganz Österreich gelten.

Es gibt aber auch Angebote,  
die nur in Ihrem Bundesland gelten.

Die Website hilft Ihnen weiter:

- wenn Sie einen Überblick über das Thema Pflege und Betreuung bekommen wollen.
- wenn Sie die passende Betreuung und Pflege in Ihrem Bundesland finden wollen.
- wenn Sie Informationen zu finanzieller Hilfe und rechtlichen Dingen brauchen.
- wenn Sie Fragen zu einem bestimmten Thema haben. Das kann zum Beispiel das Thema Demenz sein.
- wenn Sie als pflegende Angehörige oder pflegender Angehöriger Rat und Hilfe brauchen.

Angehörige sind Menschen, die einem nahestehen.

Zum Beispiel Kinder, Eltern, Ehefrauen und Ehemänner.

Falls Sie betreut oder gepflegt werden müssen, können das Angehörige machen.

Die nennt man dann **pflegende Angehörige**.

Für pflegende Angehörige gibt es auch besondere Unterstützung vom Staat.

## **Warum sind manche Wörter im Text mit Punkten unterstrichen?**

Wenn ein Begriff mit Punkten unterstrichen ist, bedeutet das: Dieser Begriff steht im Wörterbuch von der Website.

Sie kommen zur Erklärung, wenn Sie auf das Wort klicken.

### **Hinweis:**

Das Wörterbuch wird auf der Website „Lexikon“ genannt.

Lexikon ist ein anderes Wort für „Wörterbuch“:

Dort werden schwierige Begriffe erklärt.

Alle Texte in Leicht Lesen sind schon so geschrieben, dass schwierige Begriffe im Text erklärt werden.

## **Wie finde ich heraus, welche Förderung ich bekomme?**

Klicken Sie auf den Punkt „Pflegewegweiser“.

Hier bekommen Sie einen Überblick über alle Förderungen.

Zusätzlich gibt es auch in jedem Bundesland eigene Förderungen.

Unter dem Punkt „Rat & Hilfe“

bekommen Sie Informationen zu besonderen Förderungen.

Besondere Förderungen sind zum Beispiel:

Förderungen für Menschen mit Demenz.

## Wo kann ich eine Förderung für die 24–Stunden–Betreuung beantragen?

Hier können Sie eine Förderung  
für die 24–Stunden–Betreuung beantragen:

[www.sozialministeriumservice.at](http://www.sozialministeriumservice.at)

Manche Menschen müssen  
ständig betreut oder gepflegt werden.  
Oft brauchen sie eine 24–Stunden–Betreuung:  
Eine solche Betreuungsperson ist  
den ganzen Tag und die ganze Nacht da und hilft:

- im Alltag.  
Zum Beispiel begleitet sie  
bei Spaziergängen.
- im Haushalt.  
Zum Beispiel kocht sie,  
macht die Wäsche oder bügelt.
- bei Wegen.  
Zum Beispiel kommt sie  
zum Arztbesuch mit.
- in der Freizeit.  
Zum Beispiel liest sie  
aus einem Buch vor.

Eine 24–Stunden–Betreuung kostet viel Geld.  
Deshalb fördert das Sozialministerium  
eine 24–Stunden–Betreuung.

Das Sozialministerium bezahlt einen Teil  
von den Kosten:

Das nennt man auch Förderung.

Das Sozialministerium ist dafür zuständig,  
dass Menschen soziale Unterstützung bekommen.  
Eine Förderung ist eine soziale Unterstützung.

Hier können Sie genauer nachlesen,  
was das Sozialministerium ist:

[www.sozialministerium.at](http://www.sozialministerium.at)

Genauere Informationen zum Thema  
24–Stunden–Betreuung finden Sie hier:

[Broschüre 24–Stunden–Betreuung in Leicht Lesen](#)

## Wie bekomme ich Hilfsmittel und Heilbehelfe?

Hilfsmittel helfen Ihnen  
bei einer körperlichen Einschränkung.

Hilfsmittel sind zum Beispiel:

- Hörgeräte
- Brillen
- Rollstühle



Heilbehelfe helfen Ihnen,  
damit Sie wieder gesund werden.  
Oder besser mit einer Krankheit leben können.  
Heilbehelfe sind zum Beispiel:

- Gummistrümpfe  
Das sind besondere Strümpfe,  
wenn Sie Probleme mit Ihren Venen haben.
- Schuheinlagen  
Das sind Einlagen für die Schuhe,  
damit Ihre Füße wieder eine richtige Stellung bekommen.
- Inkontinenzprodukte  
Das sind zum Beispiel Einlagen.  
Diese brauchen Sie,  
wenn Sie zum Beispiel Ihren Harn  
nicht mehr halten können.

Gehen Sie zu Ihrer Hausärztin  
oder zu Ihrem Hausarzt.  
Dort bekommen Sie eine Verordnung,  
wenn Sie ein Hilfsmittel  
oder einen Heilbehelf brauchen.  
Eine **ärztliche Verordnung** ist ein Rezept  
von Ihrer Ärztin oder von Ihrem Arzt.  
Mit diesem Rezept bekommen Sie  
einen Heilbehelf oder ein Hilfsmittel.

Manche Hilfsmittel oder Heilbehelfe muss die Krankenversicherung vorher genehmigen. Das bedeutet: Die Krankenversicherung stimmt zu, dass sie Kosten übernimmt.

Ihre Krankenversicherung bezahlt entweder alles oder einen Teil von den Kosten.

Wenn Sie das Hilfsmittel oder den Heilbehelf ausleihen, übernimmt die Krankenversicherung die Kosten dafür.

Fragen Sie am besten vorher bei Ihrer Krankenversicherung nach.

## Wie bekomme ich eine ID Austria?

ID Austria ist ein Online–Ausweis.

ID Austria ersetzt die Handy–Signatur als Online–Unterschrift.

Man kann sie im Internet statt der handschriftlichen Unterschrift nutzen.

Eine ID Austria brauchen Sie zum Beispiel, ...

- wenn Sie im Internet einen Antrag stellen wollen.
- wenn Sie Behörden–Dokumente unterschreiben wollen.

Unter diesem Link erfahren Sie, was Sie mit einer ID Austria alles machen können:

[Informationen zu ID Austria](#)

## **Wie finde ich Beratungsangebote in meinem Bundesland?**

Unter dem Punkt „Rat & Hilfe“  
bekommen Sie Informationen zu Beratungsangeboten.  
Unter dem Punkt „Beratungsstellen“ finden Sie  
Telefonnummern und Links:  
Es gibt österreichweite Beratungsstellen.  
Und es gibt Beratungsstellen in Ihrem Bundesland.  
Zusätzlich gibt es Beratungsstellen  
für Menschen mit Behinderungen.  
Unter dem Punkt „Community Nursing“  
finden Sie ein weiteres Beratungsangebot.

## **Wie finde ich Pflegeangebote in meinem Bundesland?**

Durch das Infoservice vom Sozialministerium  
können Sie nach einer sozialen Einrichtung suchen.  
Eine soziale Einrichtung ist ein Haus,  
in dem Sie soziale Unterstützung bekommen.

Eine soziale Einrichtung ist zum Beispiel:

- eine Einrichtung von einer Pflege-Organisation
- ein Pflegeheim
- eine Einrichtung für Menschen mit Behinderungen

Soziale Unterstützung bekommen Sie

in einer sozialen Einrichtung:

Zum Beispiel von einer Krankenpflegeperson.

Soziale Unterstützung brauchen viele Menschen,  
damit sie den Alltag gut schaffen.

In einer sozialen Einrichtung hilft man Menschen,  
die nicht alles alleine schaffen.

Das sind zum Beispiel:

- ältere Menschen
- Menschen mit Behinderungen
- Menschen mit schweren Krankheiten

Das Infoservice vom Sozialministerium  
hat sehr viele soziale Einrichtungen gespeichert.  
Unter dem Punkt „Beratungsstellen“ können Sie  
das Infoservice nutzen.

Unter „Rat & Hilfe“ finden Sie zum Beispiel  
Pflegeangebote für ...

- Menschen mit Demenz
- Menschen am Lebensende
- Menschen mit Behinderungen

Klicken Sie beim Pflegewegweiser auf den Punkt „So finden Sie die passende Betreuung und Pflege“: Hier bekommen Sie einen Überblick darüber, welche Arten von Pflege und Betreuung es gibt.

## **Wo finde ich Tipps zur Selbsthilfe für pflegende Angehörige?**

Im Jahr 2022 wird die Website erweitert. Dann können Angehörige Informationen zur Selbsthilfe finden.

Angehörige sind Menschen, die einem nahestehen. Zum Beispiel Kinder, Eltern, Ehefrauen und Ehemänner.

Es wird Schulungsangebote geben:  
Das sind Anleitungen oder Videos für bestimmte Situationen in der Pflege. Dann können Angehörige lernen, wie man einen Menschen pflegen kann. Deshalb nennt man solche Angehörige **pflegende Angehörige**.

## Wofür gibt es die E-Mail-Adresse [infoplattform@goeg.at](mailto:infoplattform@goeg.at)?

An die E-Mail-Adresse „infoplattform@goeg.at“  
können Sie schreiben:

- wenn Sie die Website nicht barrierefrei nutzen können.  
Eine Barriere ist ein Hindernis.  
Barrierefrei ist eine Website dann,  
wenn sie alle Menschen  
ohne Hindernis nutzen können.
- wenn es Probleme mit der Technik gibt.
- wenn Sie nicht wissen,  
wie etwas funktioniert.

Wenn Sie Fragen zu einem bestimmten Pflegeangebot  
oder Betreuungsangebot haben:

Schreiben Sie bitte **nicht** an diese E-Mail-Adresse.

Klicken Sie auf den Punkt „Beratungsangebote“.

Hier können Sie telefonisch oder per E-Mail  
Beratung in Ihrem Bundesland bekommen.

Wir überarbeiten und erweitern  
die Website regelmäßig.

Leider können wir nicht alle E-Mails  
persönlich beantworten.

In diesem Fall antworten wir persönlich:

Wenn Sie die Website  
nicht barrierefrei nutzen können.